

# Biblisches mit Witz

NORDLÜNEN. Ein Auftrag von Gott, aber Angst ihn auszuführen. Darum geht es in einem Musical für Kinder. Aber auch Erwachsene sind willkommen.

**E**in weiterer Höhepunkt zum Jubiläum „1000 Jahre christliche Kirche in Lünen“ erwartet alle Interessierten am Sonntag, 24 Juni um 16.30 Uhr in der St.-Norbert-Kirche, Ahornstraße 15, mit der Aufführung des Kindermusicals „Sag niemals nie zu Ninive“.

Was soll man nur tun, wenn man von Gott einen wichtigen Auftrag bekommt, aber davor so viel Angst hat, dass man weglaufen und sich verstecken will? Das erzählt die Geschichte des Propheten Jona, der die Stadt Ninive bekehren soll. Er weigert sich jedoch und hat kein Interesse, Gottes Auftrag auszuführen. Deshalb versucht er, mit seinem Diener Schlomo zu fliehen. Dabei hat er die Rechnung allerdings ohne Gott gemacht...

Mit Witz und Charme wird diese Bibelgeschichte vor allem dem jüngeren Publikum näher gebracht, Erwachsene dürfen jedoch ebenso gespannt auf die Umsetzung sein. Das Musical entstand in Zusammenarbeit zwischen Ronald Klein (Text) sowie ei-



Die Leitung des Projektes haben (v.l.) die Chorleiter Nicole Klein, Margarete Schirjajew, Andreas Rohne und Angelika Langer.

FOTO VERANSTALTER

nem Team Düsseldorfer Kirchenmusiker und ist 2002 zu einem Kinderchortag in Düsseldorf uraufgeführt worden.

## Mehrere Chöre singen

Die Aufführung in Lünen wird gesungen und gespielt von den Kinder- und Jugendchören der ev. Kirchengemeinden Lünen und Brambauer; dem Kinder- und Jugendchor Herz-Jesu, Lünen; dem Kinderchor St. Marien,

und der Chor-AG der Kardinal-von-Galen Grundschule.

Ausgewählte Kinder proben schon seit Wochen engagiert die Spielerrollen ein. Die Chöre werden musikalisch begleitet von einer Band ad hoc (mit Wolfgang Surrey, Saxophon; Judith Surrey, Trompete; Lars Hiddemann, Posaune; Martin Brödemann, Piano; Hubertus Steiner, Drums; Christoph Steiner, Bass).

Die Leitung des Projektes

haben die Chorleiter Nicole Klein, Margarete Schirjajew, Angelika Langer und Andreas Rohne. Unterstützt werden sie dabei von zahlreichen Eltern und weiteren Helfern. Ein besonderer Dank der Veranstalter gilt der Dreikönigs-Stiftung, Lünen, die das Musical finanziell fördert. Der Eintritt ist frei, am Ausgang wird um eine Spende zur Unterstützung der Kinder- und Jugendchorarbeit gebeten.